

Industrial Data Space: Architekturentwurf zur Wahrung der digitalen Souveränität für die Wirtschaft

Boris Otto, Audi-Stiftungsprofessur Supply Net Order Management
Technische Universität Dortmund

Die Digitalisierung stellt alle Wirtschaftsbereiche vor neue Herausforderungen, bietet aber gleichzeitig Chancen für Wachstum und zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit. Smarte Services versprechen individualisierte Leistungsangebote, die Endverbraucher und Geschäftskunden vollumfänglich unterstützen. Industrie 4.0 verbindet alle Ressourcen der Leistungserstellung und lässt Industriebetriebe flexibler und gleichzeitig effizienter werden. Schlüsselressource hierfür sind die Daten; sie verbinden die Leistungserstellung in Industrie 4.0 mit den neuen Leistungsangeboten der Smart Service Welt. Daten müssen zwischen Unternehmen, zwischen allen Akteuren in so genannten Geschäftsökosystemen ausgetauscht werden können, um Kunden Mehrwertdienste anbieten zu können. Aber gleichzeitig erfordert der wachsende Wertbeitrag der Daten hierzu, dass die Eigentümer der Daten zu jeder Zeit die Kontrolle darüber behalten, was mit ihren Daten geschieht, wer sie nutzt, wozu sie verwendet werden. Existierende Architekturansätze zum zwischenbetrieblichen Datenaustausch waren die digitale Souveränität der Dateneigentümer nur unzulänglich. Die Initiative zum Industrial Data Space greift diese Lücke in Forschung und Praxis auf und zielt auf einen virtuellen Datenraum ab, in dem zertifizierte Teilnehmer Daten sicher austauschen und einfacher miteinander verbinden können. Der Vortrag berichtet über den Stand der Initiative, insbesondere über die Arbeiten im vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsprojekt zur Entwicklung des Referenzarchitekturmodells und seiner Pilotierung sowie über den Anwenderverein, der die Interessen breiter Teile der deutschen Industrie bündelt. Anhand praktischer Beispiele wird der wissenschaftlich-technische Kern sowie der praktische Nutzen des Industrial Data Space skizziert. Der Vortrag schließt mit einem Ausblick auf anstehende Entwicklungen.